

Landschaftsplan Espelkamp

Planungsphase 2016 – 2018

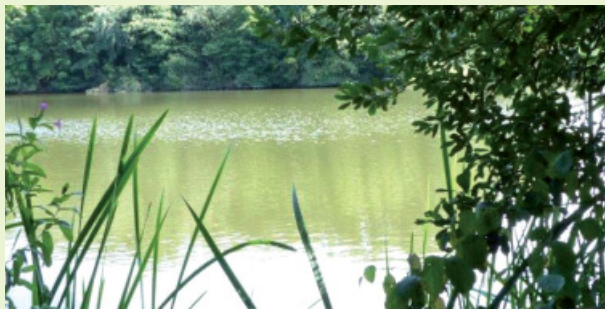
Der neue Landschaftsplan Espelkamp umfasst mit 58 km² große Teile des Stadtgebietes von Espelkamp mit Ausnahme der Innenbereiche im Stadtkern und der bebauten Ortsteile. Teilbereiche von Frotheim sind bereits im Landschaftsplan »Bastau-Niederung – Wickriede« erfasst worden.

Der Landschaftsplan hat das Ziel, Natur und Landschaft so weit wie möglich zu bewahren und auch wieder herzustellen. Hierzu stehen verschiedene Instrumente zur Verfügung. So wird ein neues abgestuftes Schutzgebietssystem entwickelt, bestehend aus Naturschutzgebieten, Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmälern und geschützten Landschaftsbestandteilen. Hinzu kommen Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen, z. B. für die Gewässer Große Aue und Kleine Aue, die wesentliche prägende Landschaftselemente darstellen.

Als Besonderheit an der Großen Aue gilt es, das am nördlichen Stadtrand von Espelkamp beginnende Renaturierungsgebiet, das mittlerweile zum europäischen Schutzgebietssystem **Natura 2000** gehört, in die Planung ganz intensiv einzubeziehen.

Das Ziel einer intakten Landschaft ist auch für die Erholungsvorsorge wichtig. Im Plangebiet gibt es bereits gute Beispiele interessanter Grünflächen wie den neu gestalteten Biberteich, den Auesee oder den Schlosspark von Benkhausen. Der Landschaftsplan soll weitere innovative Ansätze für das Naturerlebnis mit seinen positiven gesundheitlichen Bezügen liefern.

Das UIH Ingenieur- und Planungsbüro, Neue Straße 26, 37671 Hötter, Tel. 05271.69 87-0, ist damit beauftragt, den Entwurf des Landschaftsplanes zu erstellen.



Wie auch in den anderen Landschaftsplangebieten ist es das besondere Anliegen des Kreises, alle Maßnahmen in Abstimmung und im Einvernehmen mit den jeweiligen Flächeneigentümern umzusetzen. Dabei ist die Kooperation von allen beteiligten Personen und Institutionen erforderlich. Daher wurde eine Begleitkommission gebildet aus Vertretern der Politik, der Verwaltung sowie verschiedener Interessengruppen, die die Planung konstruktiv begleiten.

Ansprechpartnerin

Juliane Tack
Kreis Minden-Lübbecke
Tel. 0571.807-23351
j.tack@minden-luebbecke.de

Impressum

Herausgeber Kreis Minden-Lübbecke · Untere Naturschutzbehörde
Portastraße 13 · 32423 Minden · Tel. 0571.807-23390
info@minden-luebbecke.de · www.minden-luebbecke.de
In Zusammenarbeit mit der Stadt Espelkamp
Redaktion Michael Geissler
Gestaltung DESIGN:STUDIO Josef Peters · Stephanie Hitzemann
Fotonachweis Aufbaugemeinschaft Espelkamp GmbH,
Dr. Anna Berlitz-Schwigon, Michael Geissler, Thomas Köhler,
F. Körner, Katharina Richter, Claudia Schneider-Hahler,
Stadt Espelkamp, Juliane Tack

Gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier, 100% recycled

Stand September 2016

Freiraumkonzept Stadtkern Espelkamp

Zeitgleich zur Bearbeitung des Landschaftsplanes ist das Büro Gruppe Freiraumplanung Landschaftsarchitekten aus Langenhagen durch die Stadt Espelkamp mit der Erarbeitung eines Freiraumkonzeptes beauftragt worden; es bezieht sich in Ergänzung des Landschaftsplanes auf den bebauten Innenbereich des Stadtgebietes Espelkamp. Ziel der Arbeit ist die Entwicklung eines Freiraumsystems für die Stadt Espelkamp.

Im Rahmen der Bestandsaufnahme werden die Grünflächen nach Typ und Funktion aufgenommen und in Bezug auf ihre Potentiale und Defizite bewertet. Dabei werden auch die Übergänge in die siedlungsnahen Landschaftsräume im Abgleich mit dem Landschaftsplan bearbeitet.

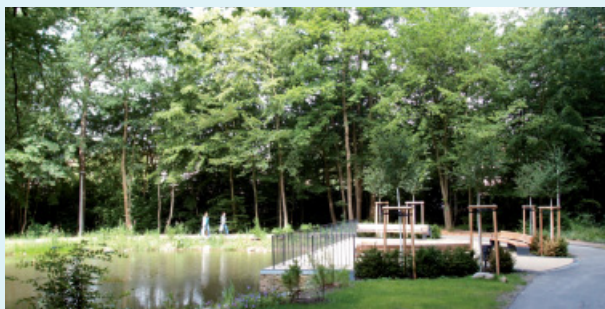
Auf dieser Basis werden Leitideen und Handlungsziele zur Entwicklung der Freiräume erarbeitet. Das Ergebnis wird ein gesamtstädtisches Freiraumsystem, das alle öffentlichen Freiflächen in ihren Gestaltqualitäten, Nutzungschancen und ökologischen Funktionen einbezieht.

Einen Schwerpunkt der Bearbeitung bildet die Einbeziehung der Öffentlichkeit. In einem zweistufigen Verfahren werden die Wünsche und Ideen der Menschen in Espelkamp aufgenommen, erörtert und an ausgewählten Teilbereichen gemeinsam Lösungswege entwickelt.

Ansprechpartner

Thorsten Blauert · Stadt Espelkamp
Tel. 05772.562-242 · t.blauert@espelkamp.de

Gruppe Freiraumplanung
Freiraumplanung Ostermeyer und Partner mbB
Landschaftsarchitekten
Jessica Schütte, Stefan Bochnig
Unter den Eichen 4, 30855 Langenhagen
Tel. 0511.92882-0 · gfp@gruppefreiraumplanung.de



Landschaftsplanung Espelkamp



Eine Allianz zwischen
innerstädtischer Freiraumplanung und
dem **Landschaftsplan Espelkamp**



Landschaftsplan Espelkamp

Der neue Landschaftsplan Espelkamp umfasst mit 58 km² große Teile des Stadtgebietes von Espelkamp mit Ausnahme der Innenbereiche im Stadtkern und der bebauten Ortsteile. Teilbereiche von Frotheim sind bereits im Landschaftsplan »Bastau-Niederung – Wickriede« erfasst worden.

